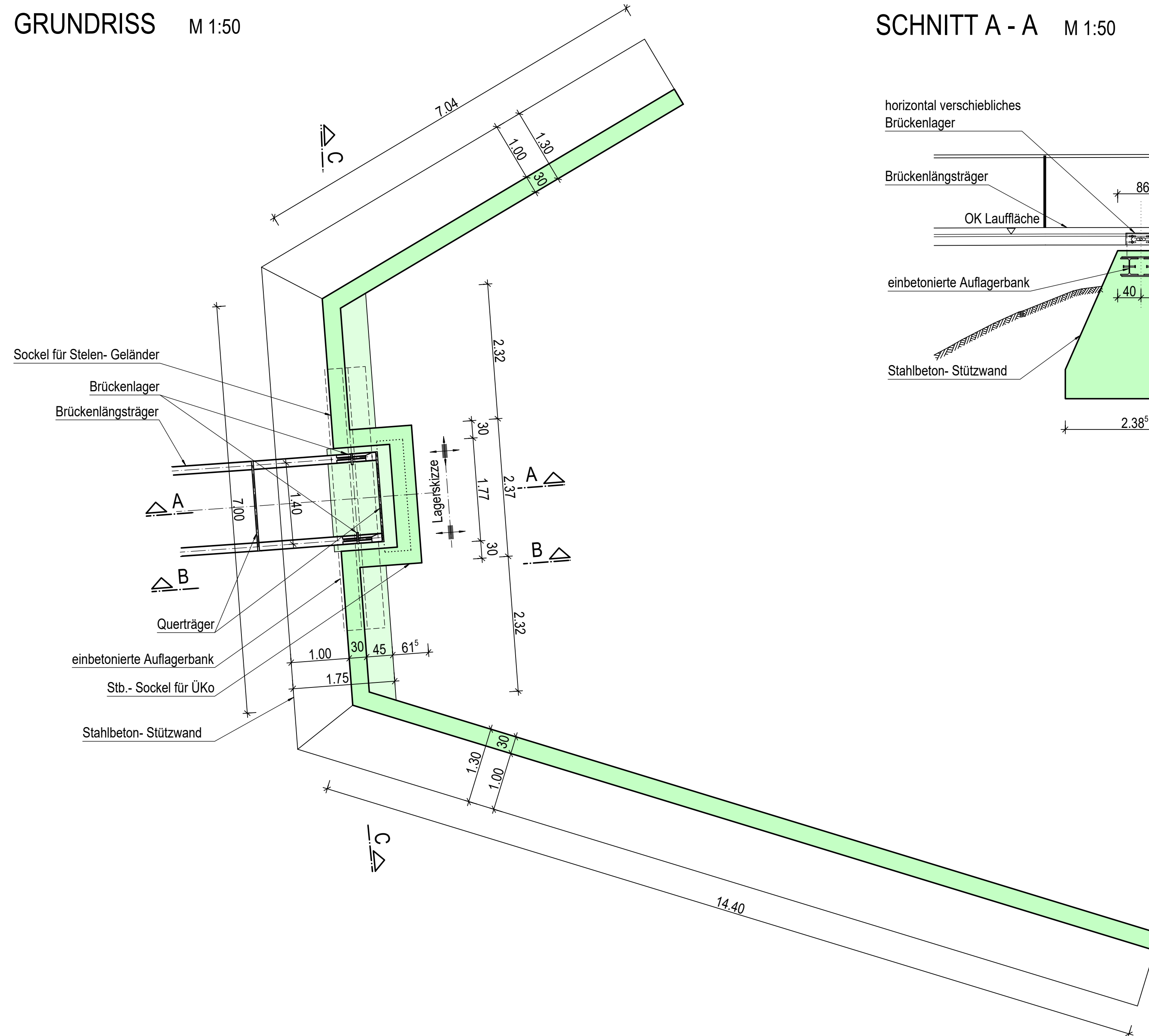
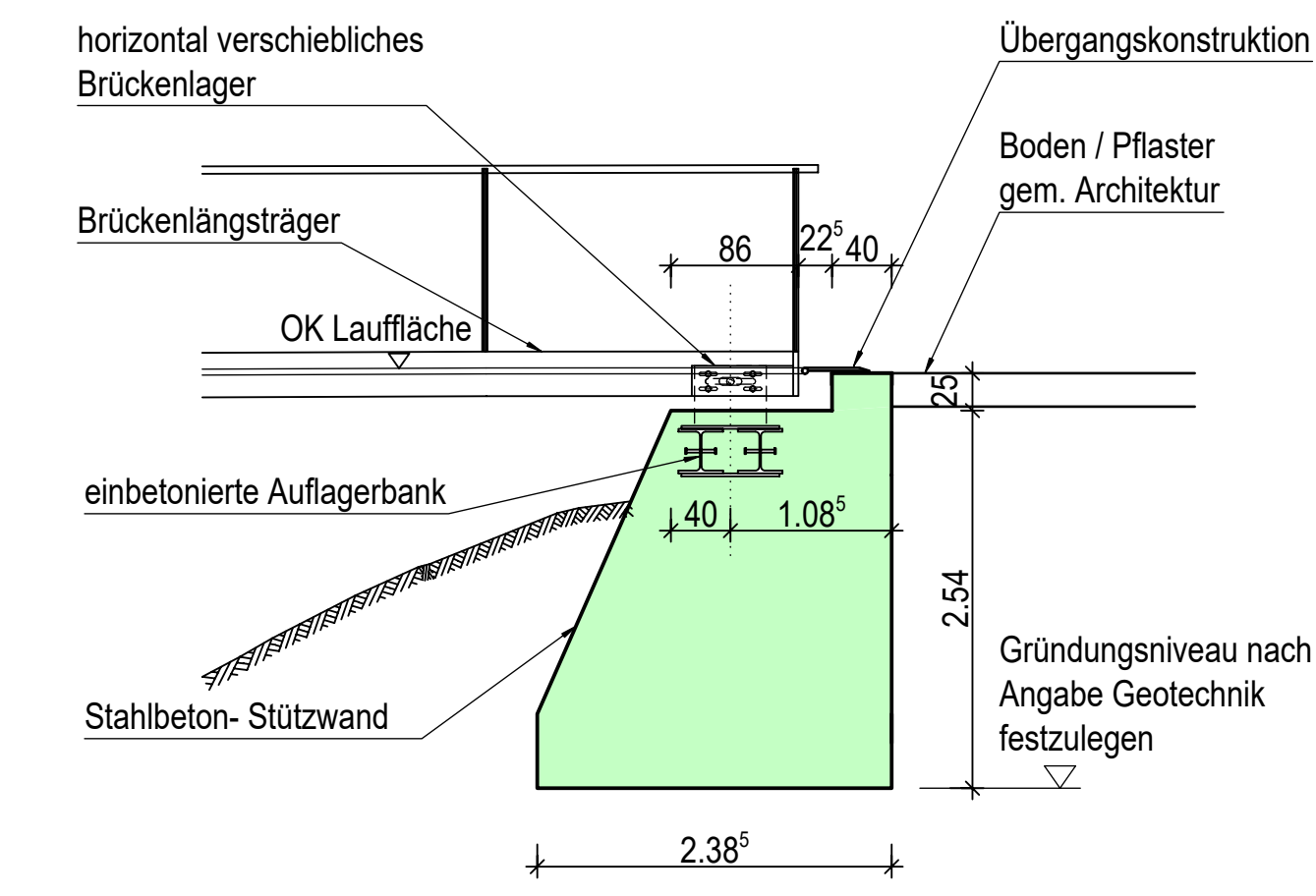


WIDERLAGER OST

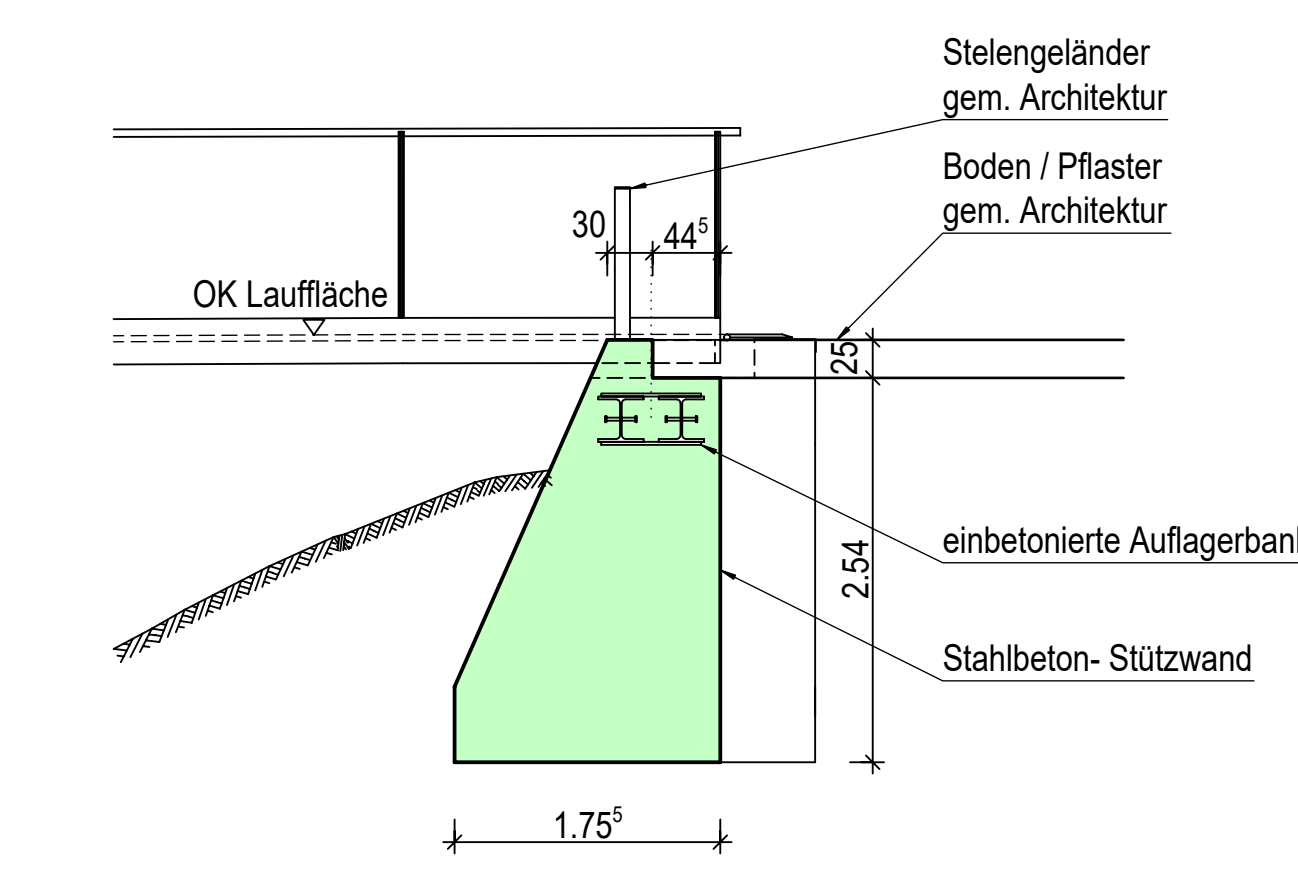
GRUNDRISS M 1:50



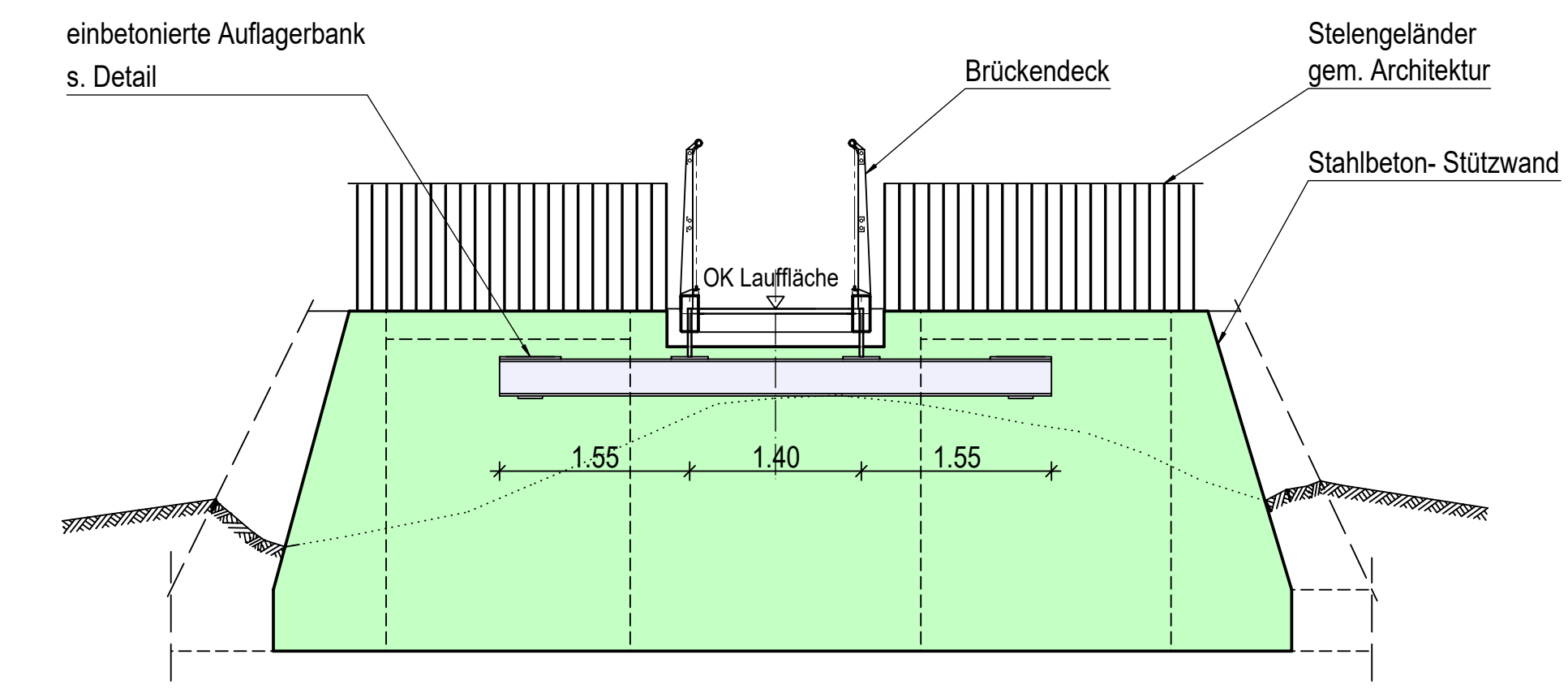
SCHNITT A - A M 1:50



SCHNITT B - B M 1:50



SCHNITT C - C M 1:50



Bemerkungen für den Stahlbau:
 Ausführungskategorie EXC3 nach DIN EN 1090-2.
 Für das Seiltragwerk gelten engere Toleranzen, siehe LV / ZTV.
 Konstruktionsstahl, wenn nicht anders angegeben:
 Profile, Flachblech S355 J2+N
 Rohre S355 J2 H
 Flachblech S460 NM (jeweils gekennzeichnet)
 Edelstahl, wenn nicht anders angegeben:
 W-Nr. 1.4401 oder glw.; Mindestgüte analog S355 J2
 Bolzen 34CrNiMo6 + QT nach EN 10083-1
 wenn nicht anders angegeben

Für alle Materialien sind mindestens Abnahmeprüfzeugnisse nach DIN EN 10204 erforderlich.

Alle Schweißnähte sind als voll durchgeschweißte Nähte auszuführen, falls nicht anders angegeben.
 Schweißnähte (Werkstatt- und Baustellennähte) ist durch geeignete Prüfverfahren durch den AN zu belegen.
 Sichtbare Nähte sind flächenbündig glatt zu schleifen und nachträglich zu bearbeiten.

In Dickenrichtung beanspruchte Bleche sind auf Dopplung zu überprüfen, es sind Z-Qualitäten vorzusehen.
 Korrosionsschutz siehe LV + ZTV

Alle Abmessungen sind mit dem endgültigen 3D-Modell abzugleichen; Abweichungen der Geometrie sind mit dem Ingenieur zu koordinieren. Die dargestellte Geometrie entspricht der endgültigen Form; Herstellungslängen (z.B. Seile) weichen von diesen Abmessungen ab und sind entsprechend zu berücksichtigen.

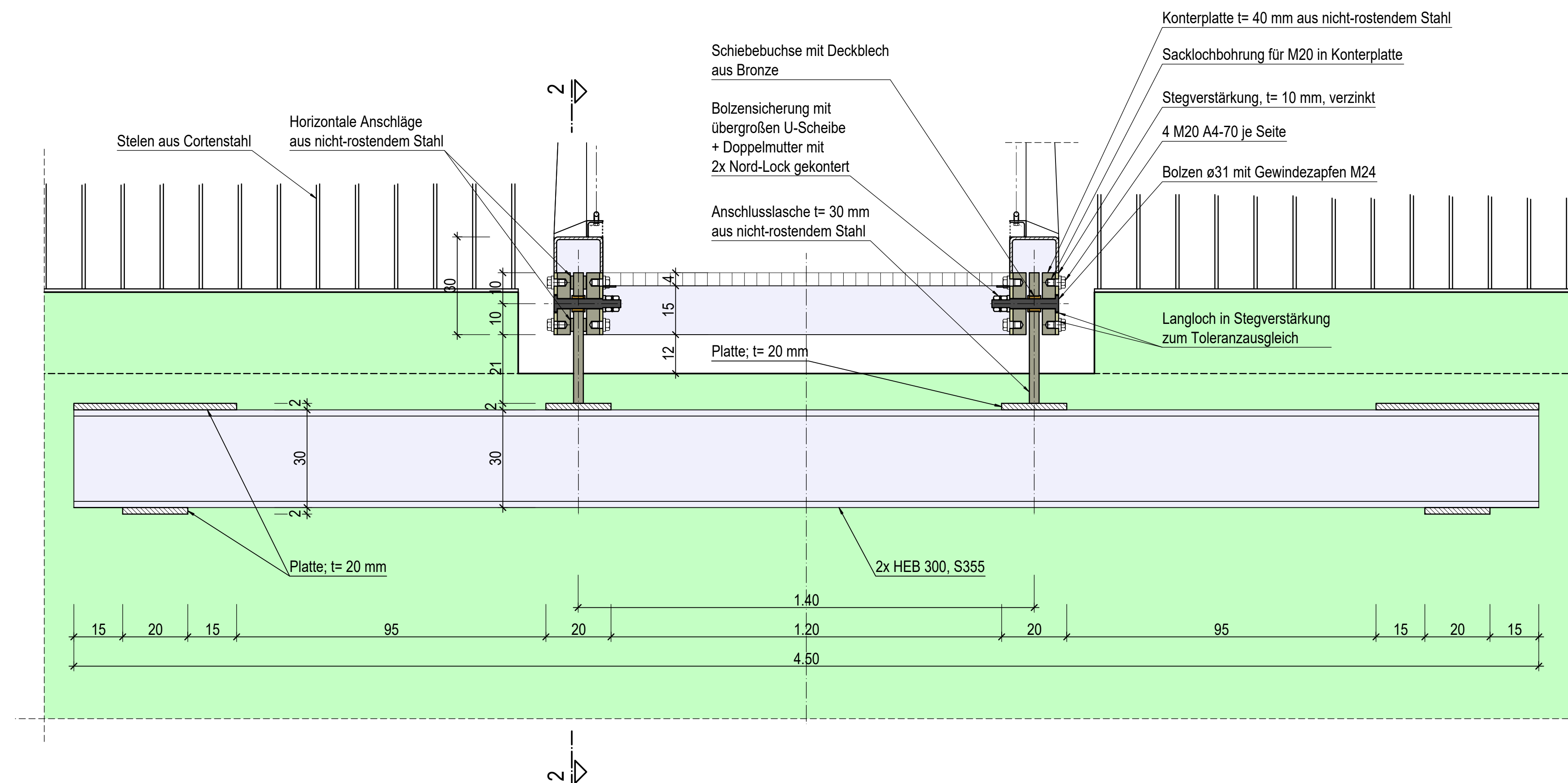
Die Detail- und Werkstattplanung sowie die Montageplanung (einschl. Montagekonzept und Montagebeschreibung) ist Sache des Auftragnehmers und muss einschließlich der zugehörigen statischen Berechnung nach Genehmigung durch den Ingenieur und den Architekten dem Prüfenieur zur Prüfung vorgelegt werden. Hinweis: Die Baumaßnahmen erfolgen auch in naturschutzfachlich sensiblen Bereichen; es ist auf eine nachhaltige, emissionsarme Arbeitsweise zu achten.

Vor Beginn der Werkstattplanung ist ein Bestandsaufmaß der Erschließungsmaßnahmen erforderlich.
 Während und nach der Montage sind Kontroll-Aufmaße durchzuführen. Sämtliche Vermessungsprotokolle sind dem Tragwerksplaner und dem Architekten vorzulegen, zulässige Abweichungen von der Sollgeometrie sind mit dem AG abzustimmen.

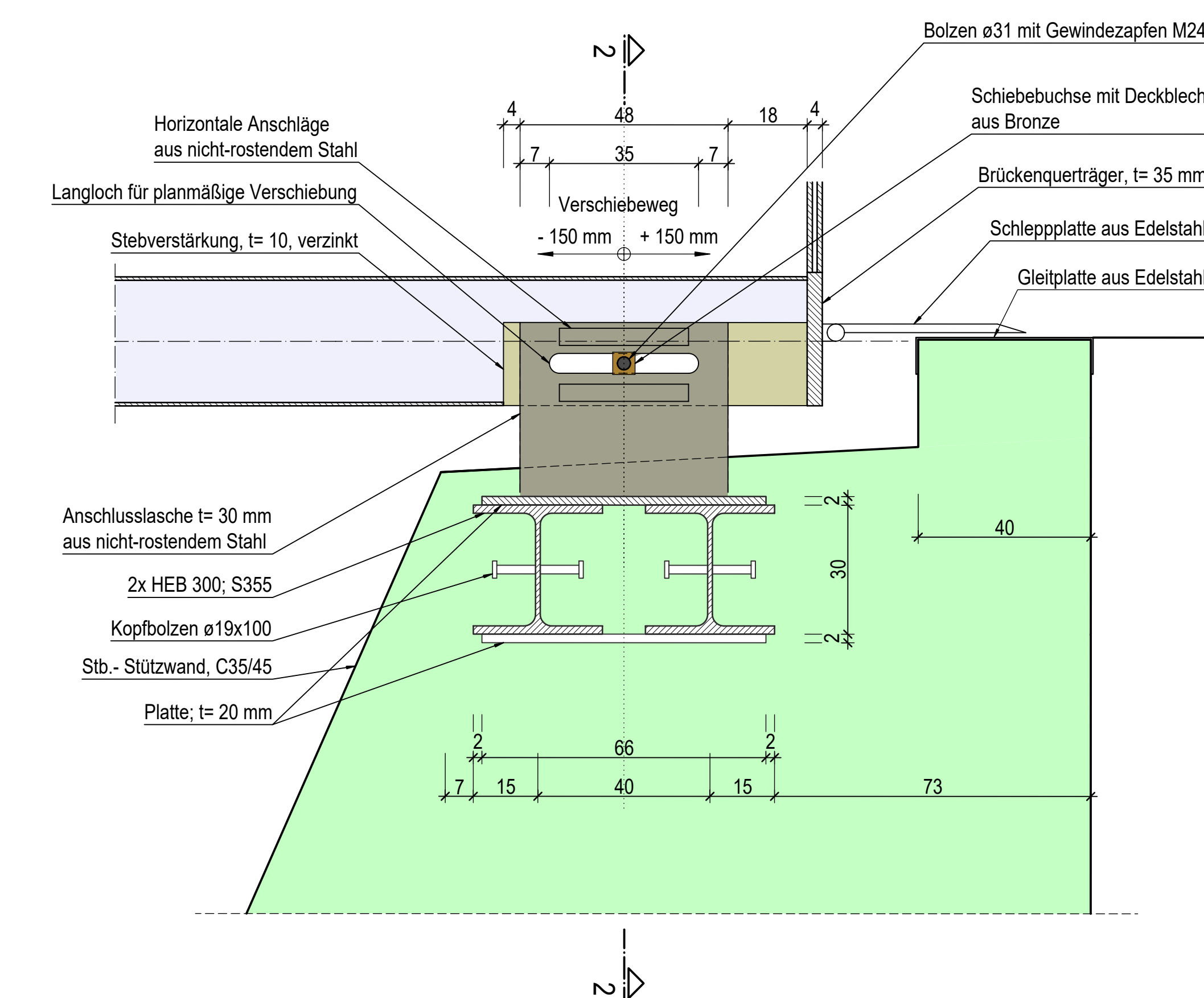
Weitere Hinweise siehe LV bzw. ZTV!

DETAIL AUFLAGERBANK

SCHNITT 1 - 1



SCHNITT 2 - 2



Ausfertigung
 Der textliche und zeichnerische Inhalt dieses Entwurfsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften stimmen mit dem Satzungsbeschluss überein. Das Verfahren wurde ordnungsgemäß durchgeführt.
 Lichtenberg, Datum
 Vorsitzender Planungsausschuss „Frankenwaldbücke“
 Klaus von Waldkirch

_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

ENTWURFSPLANUNG

Phase
 weiterer Entscheidungsträger
 Behörde Genehmigung

Landkreis Hof
 Schrambergstraße 14
 95020 Hof
 wir sind Heimat

sbp schloss bergmann partner
 Beratende Ingenieure in Bauwesen
 Schwanstraße 43
 70197 Stuttgart
 ARGV Tragwerks- und Objektplanung

ARCHITEKTUR
 WALCH & PARTNER
 Architekt Walch und Partner
 Köpfgasse 22
 6962 Reutlingen
 Östereich

Landkreis Hof
 Frankenwaldbücke
 Lohbachtalbrücke
 Widerlager Ost

Projekt-Nr. 03721
 Datum 22.10.2019
 Messstab 1:50 / 10
 Plan-Nr. EP-03721-sbp-2482
 Index 00